

2. OKTOBER 2019

WOCHE 40
SI/AUFLAGE 33.274
GESAMTAUFLAGE 85.582
SCHUTZGEBÜHR 1,20 €

INHALT:

Steißlinger Zukunft auf Agenda des Gemeinderates	Seite 3
Großes Interesse an Umweltgesprächen	Seite 8
Die ganze Woche in Bildern	Seite 12
»Wir streiken bis ihr handelt«	Seite 19
Schilling-Elf vernascht Freiburger FC	Seite 32

ZUR SACHE:



Mehr Bäume

Die Forderungen von Fridays for Future haben das Singener Rathaus aufgeschreckt. Insbesondere, dass 50 Prozent der oberirdischen Parkplätze bis 2025 abgebaut werden sollten. Für weniger Aufregung sorgte wahrscheinlich das 1-Euro-Stadtbusticket und eine höhere Taktfrequenz desselbigen. Auch fordern die Singener Klimaschützer, dass für den Bau jeder neuen Parkfläche drei Bäume gepflanzt werden sollen. Bäume pflanzen ist gerade voll im Trend. Am Tag der Deutschen Einheit bietet das Kreisforstamt interessierten Bürgern von 11 bis 14 Uhr die Möglichkeit beim Hohentstوفeln ihren »Einheitsbaum« zu pflanzen. Selbst die CDU Singen plant eine große Baumpflanzaktion. Denn die Fraktion stellte im Gemeinderat den Antrag, sich der landesweiten Aktion des Gemeindetages anzuschließen und in den Jahren 2020/2021 1.000 Bäume zu pflanzen. Statt Gesetze oder Verbote schaffe man eine wirk-same CO₂-Reduktion nur, wenn alle ihren Beitrag leisten. Stefan Mohr mohr@wochenblatt.net

Singen

Hohe Wertschätzung der Stadt

Ehrenringe für Veronika Netzhammer und Thomas Stocker / von Stefan Mohr

Der feierliche Rahmen im MAC II am Donners-tagabend der Gemein-deratsverabschiedung wurde mit einer besonderen Ehrung gekrönt. Zwei langjäh-rige Lokalpolitiker, die Singen beziehungsweise den Ortsteil Hausen an der Aach in den letzten Jahrzehnten entschei-dend mitgeprägt haben, wurden von Oberbürger-meister Bernd Häusler mit dem Ehrenring der Stadt Singen ausgezeichnet. Zahlrei-che weitere Ehrungen wurden an diesem Abend ebenfalls vorgenommen.

Als eine hohe Wertschätzung nicht nur für sie, sondern für das politische Engagement, wertete Veronika Netzhammer die Verleihung des Ehrenrings. In seiner sympathischen Art hatte schon vorher der sichtlich bewegte Thomas Stocker die besondere Ehrung mit den Worten »Ich habe es auch ver-dient« eingeleitet. Die 35 Jahre im Ortschaftsrat waren eine tolle Zeit, die ihn persönlich



Veronika Netzhammer und Thomas Stocker (links) nach der Verleihung des Ehrenrings der Stadt Sin-gen. OB Bernd Häusler freut sich mit ihnen.

weitergebracht habe, so Sto-cker. Als »Sohn der Gemeinde« hatte Häusler den von 1999 bis 2019 agierenden Ortsvorsteher von Hausen, der insgesamt 35 Jahre im Ortschaftsrat aktiv war beschrieben. Stocker habe die Geschicke des Singener Ortsteils maßgeblich gelenkt, die er davor bewahrt habe zur Schlafgemeinde zu werden, da durch die Erweiterung von Wohngebieten und dem neuen Bürgerhaus und Dorfplatz Hau-sen ein lebendiger Ort geblie-

ben sei, so der Singener OB. Stocker erhielt neben dem Eh-renring die Ehrenmedaille des Landes Baden-Württemberg in Gold und darf auch weiter Ehen schließen. Veronika Netzhammer sei in den letzten drei Jahrzehnten eine der bestimmenden Figuren in der Singener Lokalpolitik gewesen und habe als CDU-Landtagsabgeordnete sich er-folgreich und kompetent für die Region eingesetzt, würdigte sie der Singener Rathauschef in

seiner Ansprache. Zudem hob er hervor, dass sie die erste Frau im Gemeinderat gewesen sei, die eine Fraktion geführt habe, was angesichts der kon-roversen Themen in dieser Zeit nicht immer einfach gewesen sei. Nach Emmi Kraus sei Netz-hammer erst die zweite Frau, der der Ehrenring der Stadt Singen verliehen wurde. Auch wenn sie es ihren Freunden und Gegnern nicht immer leicht gemacht habe, wie Häus-ler ausführte, manchmal habe

es kaum Platz für Kompromisse gegeben, habe sie es geschafft selbst in schwierigen Phasen ihre Fraktion geschlossen zu halten. Netzhammer selbst hob hervor, dass man es in ihrer Zeit immer geschafft habe, politische Be-leidigungen zu vermeiden. Sie bekannte, dass sie bei ihrer Wahl in den Gemeinderat nicht geplant habe, sich drei Jahr-zehnte zu engagieren. Doch der Vorteil in der kom-munalen Ebene sei, man sei di-rekt vor Ort und könne sich die Probleme genau betrachten. Zudem gab sie zu ihrem Ab-schied dem Gemeinderat mit auf den Weg, dass eine finanz-starke Kommune wie damals bei der Sprachförderung etwa beim Thema Klimaschutz nicht immer auf das Land warten müsse, um etwas zu entschei-den. Der Abend wurde mit zahlrei-chen Ehrungen und Verab-schiedungen von Gemeinderä-ten und Ortschaftsräten abge-rundet. Der zur Feier nicht an-wesende Peter Hänssler wurde für 40 Jahre am Dienstag nach-träglich mit der goldenen Eh-rennadel mit Lorbeerkrantz des Städtetages geehrt. Dieselbe Ehrung wird OB Bernd Häusler dem ausgeschiedenen Gemein-derat Manfred Bassler persön-lich übergeben.

Singen

Sicherung am Twiel beginnt

Nach dem Steinschlag auf dem Hohentwiel sollen am Montag die Sicherungsmaßnahmen beginnen, erklärte Joshua Tarrago, Architekt von Vermögen und Bau Baden-Württem-berg am Dienstag im Gemeinderat.

von Stefan Mohr

Die für zwei Monate angesetz-ten Baumaßnahmen beinhalten das Anbringen eines 50 Qua-dratmeter großen Drahtge-flechts und eines etwa 15 Meter

langen Geröllfangzaunes. Auf mehrmalige Nachfrage auf dem Rat betonte Tarrago, dass die Maßnahmen nach derzeitigem Kenntnisstand ausreichend sei-en. Nach dem jetzigen Zeitplan ist geplant, dass die Sicherungsar-beiten in diesem Jahr abge-schlossen werden können und nach der Abnahme durch das Regierungspräsidium mit der Öffnung des Hohentwiel im Frühjahr 2020 zu rechnen. Oberbürgermeister Bernd Häusler zeigte sich in diesem Zusammenhang optimistisch, dass das Hohentwiefestival mit dem zweitägigen Burgfest im

nächsten Jahr stattfinden kö-nne. Auf die Kritik einzelner Räte ob der unzureichenden In-formationspolitik versprach Tarrago diese künftig optimie-ren zu wollen. Auch sei sich Vermögen und Bau der Dringlichkeit bewusst, den Brandschaden bei der Do-mäne schnellstmöglich zu be-heben. Laut OB Häusler dürfe man die Pächter nicht alleine lassen. Ein Neubau des Stalles sei geplant, so Tarrago. Doch Dr. Hubertus Both wies darauf-hin, dass die letzte Genehmi-gung fünf Jahre gedauert habe und die Anforderungen dies-mal noch anspruchsvoller sei.

» LETZTE MELDUNG

CANO soll rechtzeitig fertig sein

Wie Eberhardt Sturm, seit Juni Gesamtprojekt-leiter Bau und Planung für das CANO Singen, auf Nachfrage des WOCHENBLATTs erklärte: »Wir halten den Eröffnungstermin im Herbst 2020 weiterhin fest«.

von Stefan Mohr

Wie Sturm weiter ausführte, befinde man sich mit dem be-

auftragten Rohbauunterneh-men, Fa. Peter Groß, in intensi-ven Abstimmungsprozessen, um die aus den Baugrundstö-rungen resultierenden terminli-chen Auswirkungen zu mini-mieren und mit den Folgege-werken zeitnah anknüpfen zu können. Als Gründe für die zeitlichen Auswirkungen nannte er die bekannten Pro-bleme. Wie den Baugrund, aber auch Änderung der Baugru-bensicherung im Bereich Café Hanser sowie fehlende Lei-tungsfreiheit Thurgauer Straße.

- Anzeige -

- Anzeige -



Dacia Duster Deutschlands günstigster SUV

Oktober-Angebot: 3 Jahre/30.000 km Wartung gratis

AUTOHAUS BLENDER GMBH
Dacia Vertragspartner
Robert-Gerwig-Str. 6 · Radolfzell
Tel. 07732-982773 · www.autohaus-blender.de

Radolfzell/Moos-Weiler

MUSIK UND BÜLLEN

Am Sonntag ist wieder einiges ge-boten im WOCHENBLATT-Land. In Radolfzell bietet der letzte Ver-kaufsoffene Sonntag »Musik uff de Gass« nochmal die Gelegenheit zum gemütlichen Sonntagsbum-mel in der Stadt, während beim Büllen-Fest in Weiler die legendä-re Höri-Bülle gefeiert wird. Mehr dazu auf den **Seiten 16 und 17.**



ALDI SÜD

Region

25 JAHRE MÜNCHOW

Der »Lebensmittelversteher« der Region feiert sein 25-jähriges Ju-biläum. In einem Gespräch mit Thomas Münchow sowie Nadine und Andreas Schulze wird die Er-folgsgeschichte der Münchow-Märkte beleuchtet. Aus Dank zur Region unterstützt Münchow zehn regionale Projekte. **Mehr auf Seite 7.**

DAS NEUE STELLEN-PORTAL:

jobs.wochenblatt.net

- Für alle, die es digital lieber mögen ...



WOCHENBLATT

Wir schließen wegen Geschäftsaufgabe

20 % bis zu 50 % reduziert

LeComte

MAC

INSIEME

ZERRES

ROFA
FASHION GROUP

RABE

Stehmann

Ava
woman

Singen

August-Ruf-Straße 15

Werden Sie unser 400. Hausnotruf-Kunde!



Der Johanniter-Hausnotruf – Macht Sie selbstständig und sicher!

Im Raum Singen sind wir auf der Suche nach unserem 400. Hausnotruf-Kunden. Holen Sie sich nun den Johanniter-Hausnotruf, werden der 400. Hausnotruf-Kunde und erhalten dafür ein Geschenk.

Weitere Informationen: 0800 3233800
www.johanniter.de/hausnotrufJohanniter-Unfall-Hilfe e. V.
Dienststelle Singen
Zelglestr. 6 · 78224 Singen
erich.scheu@johanniter.de
Telefon: 07731 9983-0**DIE JOHANNITER**

Aus Liebe zum Leben



» WWW.WOCHENBLATT.NET «



WOCHENBLATT



PRAXISERÖFFNUNG

Unser alter Standort im KH Engen wird geschlossen. Mit der Eröffnung unserer neuen Augenarztpraxis am 01. 10. 2019 in Engen bieten wir unseren Patientinnen und Patienten nun eine optimale augenärztliche Versorgung in neuen großzügigen Räumlichkeiten. Moderne Augenheilkunde und eine Ausstattung auf höchstem medizinischem Niveau erwarten Sie.

Augenzentrum Hegau Bodensee MVZ GmbH
Dr. Haider Al Sarrage
Hewenstraße 17
78234 Engen

Sprechzeiten:
Montag - Donnerstag
08:00 Uhr - 12:00 Uhr
14:00 Uhr - 17:00 Uhr
freitags geschlossen

Termine nach Vereinbarung

Wir freuen uns auf Sie!

AUGEN ZENTRUM
HEGAU-BODENSEE

www.augenzentrum-singen.de

Tel. 07733-5059988

oder über unsere
Zentrale in Singen

Tel. 07731-1447070

Singen



Viele Menschen nahmen am 20-jährigen Tafeljubiläum teil und feierten gemeinsam bei bestem Wetter. swb-Bild: ly

Ort der Begegnung

Auch noch 20 Jahre nach Gründung der Singener Tafel sind viele Menschen auf die günstigen Lebensmittel angewiesen.

von Karin Leyhe-Schröpfer

Einkaufen dürfen im Tafelladen nur Menschen, die aufgrund ihrer geringen finanziellen Möglichkeiten dazu berechtigt sind. Auch im Jahr 2015, als die Flüchtlingswelle in Deutschland ankam, half die Singener Tafel und unterstützte weiterhin »ihre« Kundschaft. »Für ein soziales Miteinander einzustehen«, dieses hob Oberbürgermeister Bernd Häusler beim Erntedankfest und 20 Jahre Singener Tafel auf dem Heinrich-Weber-Platz hervor. Besonders angesichts der Tatsache, dass sich beim Jubiläumsfest am Samstag Gastmahlgruppe, Teestube und mobile Jugendarbeit ebenfalls beteiligten und engagierten. »Es ist beachtlich wie die Singener Tafel sich um die rund 2.000 Hartz 4 EmpfängerInnen die es in Singen gibt, engagiert«, so Häusler. Ähnlich äußerte sich Diakonie Geschäftsführer Christian Grams, den es beeindruckt wie Menschen in Not geholfen wird. Auch sieht er ein zunehmendes Problem der Altersarmut auf die Gesellschaft zu-

kommen und zog einen Vergleich mit den in den 1920er Jahren sogenannten Armutspeisungen.

Pfarrer Bernhard Knobelspieß, sieht in der Singener Tafel einen Ort der Begegnung und dem Miteinander für Menschen die Zuwendung brauchen. Jürgen Keck, Landtagsabgeordneter aus Radolfzell, zeigte sich begeistert angesichts der 20-jährigen Tafel-Tradition, die fast einzigartig sei und regelmäßig einen kostengünstigen Mittagstisch anbietet.

»Tafel und AWO gehören zusammen,« betonte Tafel-Vorstand Udo Engelhardt und freute sich angesichts der guten Resonanz zum Fest. »Ein Fest das zeigt, dass alles wirkliche Leben Begegnung ist«, war auf einem Transparent zu lesen. Und in der Tat, Begegnung fand hier zuhauf statt. Lukas Leonberger, Nicole Scholz und Band sowie das Haus am Mühlebach sorgten für beste Unterhaltung.

mit den Teilausgaben
Radolfzell, Stockach, Hegau, Singen

Impressum

Singener Wochenblatt GmbH + Co. KG
Postfach 320, 78203 Singen
Hadwigstraße 2A, 78224 Singen
Telefon: 07731/8800-0
Telefax: 07771/8800-36

Herausgeber

Verlag Singener Wochenblatt
GmbH + Co. KG
Geschäftsführung
Carmen Frese-Kroll | Tel: 07731/8800-74
V.i.S.d.L.p.G.

Verlagsleitung

Anatol Hennig | Tel: 07731/8800-49

Redaktionsleitung

Oliver Fiedler | Tel: 07731/8800-29

https://www.wochenblatt.net

Anzeigenpreise und AGB's aus Preisliste Nr. 51 ersichtlich. Nachdruck von Bildern und Artikeln nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlags. Für unverlangt eingesendete Beiträge und Fotos wird keine Haftung übernommen. Die durch den Verlag gestalteten Anzeigen sind urheberrechtlich geschützt und dürfen nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlags verwendet werden. Auflagenkontrolle durch Wirtschaftsprüfer nach den Richtlinien des BVDA.

Druck: Druckerei Konstanz GmbH

Verteilung: Direktwerbung Singen GmbH
Mitglied im ...**WOCHENBLATT**

Singen

Tierfreunde treffen sich

Der Tierschutzverein lädt alle Tierfreunde auf Sonntag, 6. Oktober, von 14 bis 18 Uhr zum Austausch in den Begegnungsraum des Tierheims, Münchriedstraße 52, herzlich ein. Die Tierheimbewohner freuen sich auf tierliebende Besucher. Beratungsgespräche zur artgerechten Haltung von Tieren werden angeboten. Die Autorin Grete Ruile liest interessante Tiergeschichten. Im Anschluss zeigt Hans Enzenroß eine Diaserie von Tieren. Pressemeldung

Bietingen

Erste Hilfe für die Seele

Der ökumenische Kranken- und Familienpflegeverein Bietingen lädt alle Interessierten zu seiner diesjährigen Infoveranstaltung am Mittwoch, 9. Oktober um 19.30 Uhr im St. Gallus – Keller Bietingen (unter der Kirche, Eingang: Im Gässle) ein. Referentin Marion Aicheler vom Team der Notfallseelsorge für den Landkreis Konstanz berichtet unter dem Titel »Notfallseelsorge – Erste Hilfe für die Seele« über die Aufgaben der Notfallseelsorge. Pressemeldung

Schlachtfest-Bufferet Samstag, 12. und 19. Oktober 2019 von 17.00 – 20.30 Uhr

Nur mit Reservierung!

Landgasthaus »Sternen«, Volkertshausen • ☎ 07774 – 939 179

MACHT SICH HILFSBEREITSCHAFT BEZAHLT? BEI UNS SCHON.



Sandra G.

Freude im Team, faire Bezahlung, einen sicheren Arbeitsplatz und viele Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten – Ihr Job bei den Johannitern ist besser für alle.

Ab sofort suchen wir eine

Pflegefachkraft (m/w/d) in Teilzeit.

- attraktive Bezahlung
- betriebliche Altersvorsorge
- Fort- und Weiterbildungen
- sympathisches Team

Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.
Regionalverband
Oberschwaben/Bodensee
Erich Scheu
Zelglestraße 6 · 78224 Singen

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung, gerne auch per E-Mail.

Telefon: 07731 9983-0
Mail: erich.scheu@johanniter.deInfos unter: besser-für-alle.de**DIE JOHANNITER****DENZEL
METZGEREI**

SEIT 1907

SCHWARZWALDSTRASSE 22

TELEFON 07731/62433

WWW.DENZEL-METZGEREI.DE

Sie finden unseren Verkaufswagen jetzt zusätzlich immer mittwochs in Böhlingen im Aachweg Ecke Singener Straße von 8.30 bis 13.00 Uhr

die schmecken lecker Hähnchenbrustfilet mager und eiweißreich 100 g € 1,29	zum Kartoffelsalat Kassler geräuchert aus dem Tannenrauch 100 g € 1,29	das schmeckt immer Ochsensteaks mariniert Entrecôte zart marmoriert 100 g € 2,79
herzhaft deftig hausgemacht Kotelettspeck am Stück aus unserem Tannenrauch 100 g € 1,79	allseits beliebt Fleischkäse klassik auch zum selber Backen 100 g € 0,99	frisch aus unserer Wurstküche Weißwürste Münchner Art, natürlich hausgemacht mit Kalbskopf, Lauch und Peterle 100 g € 0,99
täglich frisch gemacht Geflügelsalat mit Curry-Dressing und Ananas 100 g € 1,49	natürlich hausgemacht Fleischwurst im Ring oder zu Salat geschnitten 100 g € 1,19	aus eigener Produktion Delikatess-Leberwurst fein oder grob, im Gold- oder Naturdarm 100 g € 1,49

HERTRICH METZGEREI

Scheffelstraße 23 · 78224 Singen · www.metzgerei-hertrich.de

Cordon bleu vom Schwein

bratfertig gefüllt und paniert
100 g

1,05

Maultaschen

hausgemacht nach schwäbischer Art
100 g

1,08

Brustkern

das kernige Suppenfleisch
100 g

0,88

Hähnchen

Broiler, Gückel, Huhn –
nennt es wie Ihr es wollt
100 g

0,49

Bierwurst

auch als Käse Bierwurst,
Bierwurstfleischkäse,
Kugel oder Portion
100 g

1,10

Cabanossi

nach original böhmischer Rezeptur
gefertigt
100 g

1,35

Hohentwieler

Lammsalami / Sanchos

Lamm mediterran / Sanchos pikant
100 g

1,55

Handwerkstradition
seit 1907

Lyoner – Portionen, je größer desto günstiger

250 g = 2,50 / 500 g = 4,40 / 750 g = 5,90

– Diese Woche frischer Kohl von der Höri! –

Wer tut was?

Der **Spielmannszug Singen** kann in diesem Jahr auf das 100-jährige Bestehen zurückblicken. Dies ist für den Verein willkommener Anlass, ein Jubiläumsfest zu veranstalten. Dies findet am Samstag, 26. Oktober, im Feuerwehrgerätehaus statt.

Pressemeldung

»Wer Afrika verstehen will, muss sich in die Geschichte begeben«. Abbé Johannes (Pfarrei Mbay Museng) hat dies bei seinem letzten Besuch



verdeutlicht, warum in der Demokratischen Republik Kongo nichts so recht voran geht. Wichtig ist, dass die Menschen vor Ort Unterstützung finden, denn sie möchten weiterhin in ihrer Heimat leben. Um den Menschen im Kongo weitere Hilfe zur Selbsthilfe zu leisten, lädt der **Missionskreis Liebfrauen** an Erntedank, Sonntag, 6. Oktober zu einem Eintopfessen ein. Beginn ist um 11.45 Uhr (nach dem Gottesdienst) im Gemeindehaus, Uhlandstrasse 39. Der Erlös (auf Spendenbasis) ist für das Krankenhaus in Mbay Museng bestimmt. Weitere Infos zum Projekt auch unter www.kath-singen.de.

swb-Bild: Missionskreis
Pressemeldung

Für alle Mädchen ab zwölf Jahren bietet der **Jugendtreff Nordstadt (JuNo)** ein abwechslungsreiches Programm für die Herbstferien an. An vier Tagen (28. bis 31. Oktober, von 10 – 17 Uhr) dürfen die Teilnehmerinnen Theater spielen, an einem Babysitter-Kurs teilnehmen und sich auf Halloween vorbereiten.

Pressemeldung

Am 3. Oktober treffen sich die Mitglieder der **Schlepperfreunde Friedingen** um 9.30 Uhr am Farrenstall zur gemeinsamen Ausfahrt anlässlich des Heckenfestes. Etwa um 13 Uhr werden wir zum Mittagessen am Farrenstall in Friedingen zurück sein. Bei schlechter Witterung entfällt die Ausfahrt und man trifft sich dann um 12 Uhr zur Mittagsmahlzeit am Farrenstall.

Pressemeldung

Zur offenen Fraktionssitzung lädt die **SÖS** am Freitag, 8. Oktober um 19.30 Uhr im La Pasta (ehemals Sternen) Schwarzwaldstraße ein.

Pressemeldung

Steißlingen

Steißlinger Zukunft im Gemeinderat

Vorstellung der geplanten Städtebauförderung und viele weitere Punkte auf der Tagesordnung - auch das Fahrplankonzept 2020.

von Lutz Ehrhardt

Die verschiedenen Fördermöglichkeiten für die Innenentwicklung und Stärkung des Ortskerns werden seit geraumer Zeit im Rat besprochen. Nun will die Gemeinde mit der Firma »die STEG« den Antrag stellen, in das Landesprogramm für städtebauliche Erneuerung und Entwicklung aufgenommen zu werden, das eine anteilige Förderung vom Land und von der Gemeinde im Verhältnis 60 : 40 Prozent bereitstellt. Dabei können u. a. neben Sanierungen Umbauten und Umnutzungen oder in bestimmten Fällen auch Grunderwerb oder Abbruchkosten gefördert werden. Als städtebauliche Missstände liegen in diesem Sinn im Ortskern z.B. einige Verengungen von Gehwegen, gestalterische Mängel der Bausubstanz oder Hofbereiche und Leerstände vor.

Das Verfahren zur Antragstellung und zur Bearbeitung erläuterten Herr Blaneck und sein Mitarbeiter von der Firma »die STEG« dem Gemeinderat ausführlich.



Die Gemeinde Steißlingen stellt sich für die Zukunft auf.

swb-Bild: Steißlingen

Trotzdem waren danach noch eine ganze Menge Fragen zu beantworten. Dem Projektan-

derprogramm sollen die konkreten Maßnahmen gemeinsam mit dem Gemeinderat unter Be-



trag zur Aufnahme in das Landesprogramm stimmte der Gemeinderat anschließend einstimmig zu.

Nach der Aufnahme in das För-

teilung der Bürger erarbeitet werden.

Höchst erfreulich war das Ergebnis des Rechnungsjahres 2018, das Matthias Fix an-

schließend vortrug. Mehreinnahmen durch höhere Steuereinnahmen, Zuweisungen vom Land, dem Gebührenwesen und der Kiesabbauentschädigung sowie Einsparungen führten zu einem sehr guten Ergebnis, wodurch die Zuführungsrate auf 2.754.245,29 Euro, der höchsten seit 2009 anstieg. Noch besser sieht es beim Vermögenshaushalt aus. Hier kam es zu einer Zuführung von 3.477.014,53 Euro. Die gesamten Rücklagen liegen am Ende des Haushaltsjahres 2018 bei rund 10,5 Millionen Euro. Hier machte sich allerdings auch die Umstellung auf das neue kommunale Haushaltsrecht positiv bemerkbar. Insgesamt aber, so

meinte Kämmerer Fix, könne festgestellt werden, dass die Finanzsituation der Gemeinde weiterhin gut sei. Dem konnte der Gemeinderat frohen Herzens zustimmen.

Auch die Vergabe des Auftrags über die Wegebauarbeiten zur Erstellung des Radweges entlang der L 223 vom Mühleweg zum Gewerbegebiet »Vor Eichen« brachte, nach Zusage der Kostenübernahme durch das Regierungspräsidium Freiburg, keine Probleme. Ebenso stimmte der Gemeinderat den Änderungen des Bebauungsplanes »Vor Eichen 2« zu und ordnete die Beteiligung der Bürger sowie die Anhörung der Träger öffentlicher Belange in einer zweiten Offenlage des Entwurfs an.

Schließlich gab es zum Abschluss der öffentlichen Tagesordnung noch eine Information zum Fahrplankonzept 2020. Darin werden nach der geplanten Umstellung der Linien 202, 400 und 401 folgende sieben weitere Haltestellen nachgerüstet: Für das Gewerbegebiet Hard Süd/Vor Eichen auf Höhe des Gewerbebetriebs Beton-Elemente sowie in der Zeppe- linstraße, Höhe Berolino. Drei weitere einseitige Haltestellen sollen im Dorf in der unteren Remigiusstraße, in der Friedhofstraße sowie in der Orsinger Straße eingerichtet werden.

Steißlingen

Sport im Storchennest

Eine abwechslungsreiche Sportwoche erlebten die Kinder im Steißlinger Familienzentrum »Storchennest«.

von Lutz Ehrhardt

Anna Sieck, Erzieherin im Storchennest, spielte lange im TuS Steißlingen Handball und konnte im Rahmen der Sportwoche ihre Begeisterung für den Sport an die Kinder weitergeben. In Zusammenarbeit mit den einzelnen Abteilungen des TuS entstand dabei ein kindgerechtes Sportprogramm für eine Woche.

Im Rahmen der ganz auf die Alters- und Entwicklungsstufen der Kinder ausgerichteten Sportstunden lernten die Kinder ein vielfältiges Sportange-

bot auf spielerischer Basis kennen. Den Beginn machte am Montag die Leichtathletik mit Schlagballwerfen, Weitsprung und Staffellauf. Am Dienstag ging es mit Fußball weiter, wobei nach Herzenslust gedribbelt, gepasst und geschossen werden konnte. Weiter ging es mit Tennistraining am Mittwoch.

Dass »die« Steißlinger Sportart der Handball ist, zeigte sich am Donnerstag. Nach dem Aufwärmen, Pass- und Wurfübungen konnte Anna Sieck schon einige junge Talente für den TuS Nachwuchs feststellen.

Insgesamt kann die Sportwoche als ein sehr gelungenes Projekt bezeichnet werden, bei dem die Kinder nicht nur die einzelnen Sportarten sondern auch sportliches Verhalten und Fairness kennen lernten.



Das »Sportteam« des Steißlinger Familienzentrums Storchennest mit seiner Erzieherin Anna Sieck.

swb-Bild: le



Volksbank eG
Schwarzwald Baar Hegau

Limitiertes Angebot:
Jetzt personalisierten
adidas Sneaker sichern!
Teilnahmebedingungen unter www.voba-sbh.de

Das ist meine Zahl, für die ich liebend gern spare

Fondssparen statt Sparstrumpf.
Schon ab 25,- Euro monatlich

Union Investment

Kommen Sie zu uns in die Bank oder informieren Sie sich über die Teilnahmebedingungen bei uns im Internet unter www.voba-sbh.de.

Aus Geld Zukunft machen

Weitere Informationen, die Verkaufsprospekte und die wesentlichen Anlegerinformationen erhalten Sie kostenlos in deutscher Sprache bei Ihrer Volksbank eG Schwarzwald Baar Hegau oder über den Kundenservice der Union Investment Service Bank AG, Weißfrauenstraße 7, 60311 Frankfurt am Main, www.union-investment.de, Telefon 069 58998-6060. Verantwortlich für die Prämienaktion ist die Union Investment Privatfonds GmbH. Stand: 4. September 2019.

Vereine

Singen
BRIEFMARKEN- UND MÜNZENSAMMLERVEREIN
Briefmarkentausch mit Informationsgesprächen, So., 6.10., 9.30 – 11.30 Uhr im Restaurant Magricos, Haselbusch 14, Singen. Info: www.briefmarkenverein-singen.de.

BSK-SOZIALSTAMMTISCH
Gemütliches Beisammensein, Sa., 5.10., 14.30 Uhr im Vereinsheim Hammer, Mühlenstr. 21, Singen. Voranmeldung bis 3.10., 18 Uhr unter 07731/947955.

BUND
Außerordentliche Mitgliederversammlung, Mi., 16.10., 19 Uhr im kleinen Gemeindesaal der Bonhoeffer-Gemeinde, Beethovenstr. 50, Singen.

DRK
Unser Kursprogramm umfasst folgende Kurse: Seniorengymnastik, Yoga für Senioren, Krafttraining für Senioren, Tanzvergnügen für alle, Männersportgruppe, Tanz für Junggebliebene, Yoga, Osteoporosegymnastik.

FIDELIO-SENIORENCLUB
Seniorennachmittag Do., 7.10.

ab 14.30 im Most-Jäckle Singen.

LICHTBILDNERGRUPPE
Nächstes Treffen, Mi., 2.10., 19.30 Uhr im Vereinsheim Schanzstuben, Leimdölle 1, Singen.

NATURFREUNDE
Herbstwanderung um den Hohentwiel, Sa., 12.10., 14 Uhr. Anm. 07731/49050. Seniorenachmittag, Do., 10.10., 14.30 Uhr im Vereinsheim, Hadwigstr. 19, Singen.

SCHWARZWALDVEREIN
Hohenstoffeln - Einst drei Gipfel, So., 13.10., Treffpunkt: 10 Uhr Parkplatz Hallenbad (PKW-Fahrgemeinschaften). Info: 07733/6497.

SENIORENCHOR HOHENTWIEL
Halbtagesausfahrt, Do., 10.10., 14 Uhr Treffpunkt Hallenbad Singen. Chorprobe, Do., 3.10., 15 Uhr im Gemeindesaal Liebfrauen, Uhlandstraße, Singen.

TIERSCHUTZVEREIN
Tierfreundetreffen, So., 6.10., 14 – 18 Uhr im Tierheim, Münchriedstr. 52, Singen.

Singen-Beuren

Hilfe für Moldawien

Die Katholische Frauengemeinschaft führt am Mittwoch, 9. Oktober, von 15 bis 19 Uhr und am Donnerstag, 10. Oktober, von 9 bis 11 Uhr im Pfarrhaus Beuren, Kirchstraße 11, eine Sammelaktion zu Gunsten der Menschen in der Republik Moldau durch. Gesammelt wird Bekleidung für Damen, Herren, Jugendliche und Kinder, Bett- und Tischwäsche, Handtücher, Wolldecken, Brillen und Musikinstrumente. Achtung: Nicht angenommen werden: Schuhe, Federbetten, Gardinen und Spielsachen. Geldspenden für den Transport bitte auf Konto Pro Humanitate, Hilfe für Moldawien, IBAN: DE 16 6925 0035 0003 6363 62 bei der Sparkasse Hegau-Bodensee überweisen.
Pressemeldung

Volkertshausen

Tennisjugend feiert Abschluss

22 aktive Mädchen und Jungen beim TC Volkertshausen hatten ihren Spaß.

Bei strahlendem Sonnenschein und angenehmen Temperaturen feierte die Tennisjugend des Tennisclubs 1975 Volkertshausen e.V. ihren diesjährigen Saisonabschluss. Der Einladung der Jugendwartin Maria Klaus folgten insgesamt 22 aktive Mädchen und Jungen, die zum Teil von ihren Geschwistern und Eltern begleitet wurden. So wurde das Abschlussfest zu einer Familienveranstaltung, bei der die Eltern ihren Kindern auf dem Tennisplatz gegenüberstanden oder die ganz jungen Mitglieder sich im Zielwerfen mit Tennisbällen übten. An einem Tag wie diesem hatten die Kinder viel Durst, den



Viel Spaß hatten die Kinder beim Saisonabschluss des Tennisclubs. sub-Bild: Verein

sie und ihre Geschwister kostenlos stillen konnten, dies galt auch für das Kuchenangebot. Bei abschließendem gemeinsamen Essen konnten die Jugendlichen ihre Kräfte wieder aufbauen, auch hier brauchte nichts bezahlt zu werden. Vom Essensangebot machten im großen Umfang auch die El-

tern Gebrauch und zeigten sich bei der Begleichung ihrer Zeichen sehr spendabel. Anstelle von Siegerurkunden oder -pokale erhielten alle Vereinskinder zur Erinnerung an diesen Tag eine Baseball-Cap mit dem Schriftzug des TC Volkertshausen.

Pressemeldung

Bestattungsvorsorge. Eine Sorge weniger.

Bestattungshaus Decker

Telefon: 07731 / 99 68 - 0

Schaffhauser Str. 98 | 78224 Singen

www.decker-bestattungen.de



Notrufe / Servicekalender

Die Babyklappe Singen ist in der Schaffhauser Str. 60, direkt rechts neben dem Krankenhaus an der DRK Rettungswache.

Überfall, Unfall: 110
Polizeirevier Singen: 07731/888-0
Polizeiposten
Rielasingen-Worblingen, Albert-ten-Brink-Str. 2 07731/917036
Krankentransport: 19222
Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den Wochenenden, Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten: 116 117
Kostenfreie Rufnummer 116 117 Mo.–Fr. 9–19 Uhr: docdirect – kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergel. Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter 0711 – 96589700 oder docdirekt.de
Zahnärztlicher Notfalldienst: 01803/22255525
Pflegestützpunkt des Landratsamtes: 07531/800-2608
Giftnotruf: 0761/19240
Notruf: 112
Telefonseelsorge: 08 00/11 10 111 08 00/11 10 222
Thüga Energienetze GmbH: 0800/7750007* (*kostenfrei)

24-Std. Notdienst

WIDMANN

Heizungsausfall • Rohrbruch • Rohr-Verstopfung und Sturmschäden

07731/ **8 30 80** gew.

Abfluss verstopft? 24-Std.-Notdienst

FEHRLE

Telefon 07731/975 04 61
Mobil 0151/4253 44 31

Kabel-BW: 0800/8888 112 (*kostenfrei)

Tierschutzverein: 07731/65514 (Tierambulanz) 0160/5187715

Tierfriedhof Singen/ Tierbestattung: 07731/921111 Mobil 0173/7204621

Frauenhaus Notruf: 07731/31244

Familien- und Dorfhilfe Einsatzleitungen: Singen-Rielasingen-Höri 07731/795504

Steißlingen

Polizeiposten: 07738/97014

Gemeindeverwaltung: 92930

Stromversorgung Gemeindewerke in Notfällen: 07738/929345

Apotheken-Notdienste

0800 0022 833 (kostenfrei aus dem Festnetz) und

22 8 33*

von jedem Handy ohne Vorwahl

Apotheken-Notdienstfinder

*max. 69 ct/Min/SMS

Tierärzte-Notdienste

03.10.2019
Dr. H. Oberwittler, Tel. 07738/327

05./06.10.2019
Dr. A. Kicherer, Tel. 07774/929938

Termine

Senioren-Bildungskreis: Lichtbildervortrag über die Provence, Freitag, 27.9., 15 Uhr, August-Ruf-Str. 13 (Marktpassage). Gäste sind herzlich willkommen.

AWO-Clubprogramm vom 26. – 30.9. für Menschen mit seelischen Problemen: Do., 10 – 12 Uhr Beschäftigungsangebot; 13 – 14.30 Uhr gemeins. Kaffeetrinken; 15 – 16 Uhr Kreativ-

MeinPlus: Wünsche erfüllen zu Sonderkonditionen



Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir begeistern - seit 1862.

MeinPlus

Die goldene girocard: Ihre Eintrittskarte in die exklusive Vorteilswelt von MeinPlus.

MeinPlus.de



Volksbank Konstanz

Gottesdienst mit Abendmahl. Ev. Kirchengemeinde Aach-Volkertshausen«: »Aach«: So., 10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und Kindergottesdienst. Freie Evangelische Gemeinde: So., 10 Uhr Gottesdienst. »Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten«: Sa., 9.30 Uhr Gottesdienst. Bibeltelefon: 07733/9998759. »Rielasingen«: Evang. Johannesgemeinde: So., 10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl. »Steißlingen«: So., 9.30 Uhr Gottesdienst. »Langenstein«: So., 11 Uhr

Katholische Kirchen: Gottesdienste am 5./6.10.2019: »Singen«: Alt-Katholisches Pfarramt St. Thomas: Sa., 14 Uhr Priesterweihe von David Birkmann in der Namen-Jesu-Kirche in Bonn. St. Elisabeth: Sa., 18 Uhr Eucharistiefeier. Herz-Jesu: So., 9 Uhr Eucharis-

tiefeier. St. Josef: So., 10.30 Uhr Eucharistiefeier. Kroatische Gemeinde in St. Josef: So., 12 Uhr Eucharistiefeier. Italienische Gemeinde in der Theresienkapelle: So., 9 Uhr Eucharistiefeier. Liebfrauen: So., 10.30 Uhr Eucharistiefeier. St. Peter und Paul: Sa., 18 Uhr Eucharistiefeier. »Russisch-Orthodoxe Kirchengemeinde Engen«: So., 10 Uhr Göttliche Liturgie. »ICF Singen«: So., 17 Uhr C-

Angebot. Fr., ca. 10.30 Uhr Frühstück (Anmeldung erforderlich). Mo., 9.30-16 Uhr Ausflug zur Insel Mainau - sh. ges. Aushang (Anm. erf.). Veranstaltungsort: Tagesstätte für psychisch Kranke. Weitere Infos: Tel. 07731/9580-47.

Jahrgang 1936/37: Nächstes Treffen am 2.10. ab 18 Uhr in der Singener Weinstube, Theodor-Hanloser-Str. 4.

Senioren-Stammtisch im Pflegezentrum St. Verena, September-Termine: Di., 24.9., Stammtisch Bohlingen und Überlingen a.R.; Do., 26.9., Stammtisch Worblingen; Mo., 30.9., Stammtisch Rielasingen-Arlen; jew. 15 – 16 Uhr, Treffp. Café Verena, Gänseweide 7, Rielasingen-Worblingen, Tel. 07731/9343-0.

Jahrgang 1937/38, Klassen Massler/Graf, trifft sich am 2.10. ab 18 Uhr in der Singener Weinstube, Theodor-Hanloser-Str. 4. Sonntagscafé der Dietrich-Bonhoeffer-Gemeinde, Begegnungsstätte, Feldbergstr. 46, So., 29.9., von 14.30 – 16.30 Uhr geöffnet. Der Erlös von Kaffee und selbstgebackenem Kuchen geht an das Frauenhaus in Singen.

Selbstbehauptungskurs für Seniorinnen und Senioren der Singener Kriminalprävention (SKP) am Mi., 16.10., 16 Uhr im Bürgersaal des Rathauses Singen; Teilnahme kostenlos. Infos/Anmeldung: Tel. 07731/85-544, Freiheitstr. 2, Singen, skp@singen.de.

Jahrgang 1934/35 trifft sich Di., 1.10., 15 Uhr im Restaurant Stadtgarten, Singen.

Stadtseniorenrat Singen: »Beratungstermin«: immer donnerstags, 9 – 12 Uhr, Infos zu Vorsorgemappe und Patientenverfügung. »Offener Senioren-treff«: immer montags, 10 – 12 Uhr, kennenlernen, reden, spielen. »Computeria 50+«: immer dienstags und mittwochs, 14 – 17 Uhr, Hilfe zu Smartphone, Laptop und Nutzung des Internets; www.computeria-singen.de. Veranstaltungsort jeweils August-Ruf-Str. 13 (Marktpassage), in den Räumen des Stadtseniorenrates. Infos: Tel. 07731/1439996, www.stadtseniorenrat-singen.de. Erlebnistanz für Tanzfreudige ab 50, dienstags 16 – 17.30 Uhr, Singen-Bohlingen, Weibischhof-Gnädinger-Haus. Info: 07731/917137 (Lioba Kübler).



Badberatungstage der Fa. Kumpf & Arnold am 4. und 5. Oktober 2019 in der Pfeiffer & May Ausstellung in Singen

Ob Neubau oder Renovierung: wir stehen Ihnen bei der Planung und Umsetzung Ihrer individuellen Wünsche kompetent und hilfreich zur Seite. Besonders am Herzen liegt uns die individuelle und persönliche Ausrichtung des Beratungsgesprächs.

Gerne geben wir Ihnen umfassende Informationen rund um das Bad mit all seinen Facetten. Zahlreiche Einrichtungsideen sollen dazu anregen, das Bad in den Mittelpunkt einer Wohnung zu rücken und ihm ein neues Outfit zu geben. Moderne Bäder haben kaum noch Ähnlichkeit mit der nüchternen Nasszelle von einst. Sie sind größer geworden, attraktiver und laden förmlich zum Verweilen ein.



Ganz entspannt wird es, wenn High-tech das Badezimmer abrundet. Zu den Themen- und Informationsschwerpunkten gehören die barrierefreien Generationenbäder,

die Alt und Jung einen tollen Komfort bieten. Heute können Bäder zum geschmackvoll eingerichteten Wellnessstempel werden und für dauerhaft bessere Lebensqualität sorgen. Die neuen Varianten einer Badgestaltung treten zudem den Beweis an, dass Sicherheit, Ergonomie und Design sich zu innovativen und individuellen Ausstattungen zusammenfügen lassen. Eine qualitativ hochwertige und professionell

geplante Badeinrichtung sieht immer gut aus und verfügt auch über technisch ausgereifte und bedienfreundliche Armaturen.

Auch Digitalisierung ist angesagt: Armaturen und Brausen starten und stoppen den Wasserfluss per Knopfdruck oder funktionieren gleich berührungslos. Ob Badewasser oder Dusch-WC, vieles wird schon über Fernbedienungen gesteuert.



WAS:

Fachkundige Beratung durch die Fa. Kumpf & Arnold, inkl. kostenloser 3D-Badplanung

WANN:

Freitag, den 4. Oktober von 9.00 bis 18.00 Uhr
Samstag, den 5. Oktober von 9.00 bis 14.00 Uhr

WO:

Pfeiffer & May Badimpulse Ausstellung,
Grubwaldstr. 5, 78224 Singen

**Sie haben an diesen Tagen keine Zeit?
Wir beraten Sie auch gerne an einem anderen Termin.**

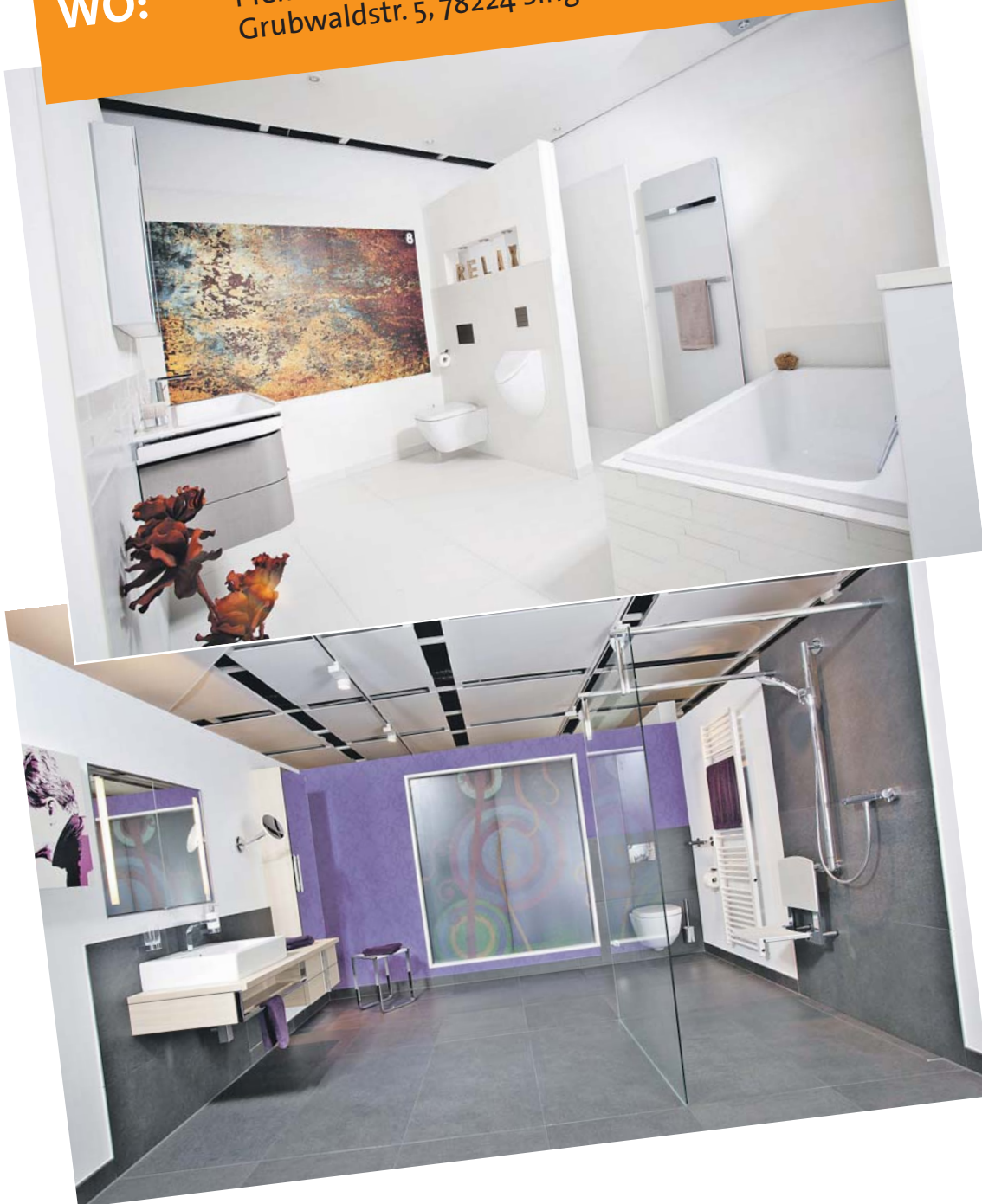
KUMPF & ARNOLD

Hohenkrähenstr. 4 · 78224 Singen

www.kumpfundarnold.de

info@kumpfundarnold.de

Tel.: 07731 / 7940940



www.pfeiffer-may.de

PFEIFFER & MAY



Welches Bad verzaubert Sie?

Inspiration pur in der Badimpulse Ausstellung bei PFEIFFER & MAY.

Jeden 1. Sonntag im Monat ist Schautag.*

Öffnungszeiten:

MO – FR: 09:00 – 18:00 Uhr, SA: 09:00 – 14:00 Uhr, SO: 10:00 – 17:00 Uhr*

Badimpulse Ausstellung Trossingen

Industriestr. 26 • 78647 Trossingen • Tel. 07425 331-160

Badimpulse Ausstellung Singen

Grubwaldstr. 5 • 78224 Singen • Tel. 07731 9756-12

* Ohne Beratung und Verkauf.

P&M
Gruppe